

Abitur 2011 Bayern G9 Zeitrahmen kaum machbar?

Beitrag von „mimmi“ vom 11. August 2010 00:00

Hallo zusammen,

bin gerade dabei, das nächste Schuljahr zu planen und dabei ist mir eine Sache aufgefallen, dir mir schweres Kopfzerbrechen bereitet:

Da nächstes Jahr ja zwei Abiturjahrgänge dran sind, ist der übliche Zeitraum für den letzten G9-Jahrgang vorverlegt worden.

Die schriftlichen Prüfungen sind nun vom 18.03. bis 31.03.

Direkt im Anschluss daran folgen die Colloquiumsprüfungen vom 04.04. bis 08.04.

Die mündlichen Prüfungen müssen bis zum 15.04. beendet sein.

Logisch, denn direkt im Anschluss sind 2 Wochen Osterferien und danach die Entlassung der Abiturienten.

Das bedeutet aber, dass die Ergebnisse bis zum 08.04. definitiv fertig sein müssen, wahrscheinlich schon früher, je nach Kollegstufenbetreuer. Die müssen den Schülern dann ja die Noten sagen, damit sie sich notfalls noch zur mündlichen Prüfung melden können.

Ich frage mich jetzt, wie ich das mit einem LK mit über 20 Schülern schaffen soll, in dieser Zeit - neben dem normalen Unterrichtsbetrieb - die Korrekturen fertigzustellen, zumal ja der Zweitkorrektor in diesem Zeitraum auch noch fertig werden muss. Der Umfang der Abiklausur entspricht in meinem Fach dem doppelten Umfang einer normalen Klausur - und für die habe ich 3 Wochen Zeit, die ich bislang bei der Kursgröße auch immer brauchte. Im Abi habe ich für die doppelte Menge schätzungsweise 2 Wochen Zeit, weil der Zweitkorrektor ja auch noch ein paar Tage braucht.

Im letzten Jahr waren 2 Wochen Pfingstferien noch vor dem Beginn der Colloquiumsprüfungen, die dann für die Korrektur draufgingen. Da hatte ich das erste Mal eine Abikorrektur, allerdings nur im Grundkurs und im LK die Zweitkorrektur (aber der LK war nicht so groß wie meiner). Das ging zeitlich halbwegs.

Meine Frage deshalb an die "alten Hasen" unter euch:

Wie schätzt ihr das ein? Ist das machbar? Wie werdet ihr das handhaben? Gibt es an eurer Schule vielleicht irgendwelche Sonderregelungen, die dieses zeitliche Problem ansatzweise lösen könnten?

Habt ihr irgendwelche Tipps / Empfehlungen? Die Kollegstufenbetreuer können an den Fristen ja auch nichts ändern. Und die Schüler brauchen die Noten vor der mündlichen Prüfung. Das ist doch nicht zu schaffen....!?

Ich will ja nicht den Teufel an die Wand malen, aber momentan geht mir der Allerwerteste ziemlich auf Grundeis, weil ich wirklich nicht weiß, wie ich das schaffen soll....

Vielen Dank vorab für eure Tipps, Vorschläge, Meinungen!

Beitrag von „Hermine“ vom 11. August 2010 07:15

Hallo mimmi,

ich selbst bin gerade in Elternzeit, bekomme aber mit, wie es den Kollegen in meiner Schule ganz ähnlich geht wie dir. Die Schulleitung meinte jetzt, dass man das schon irgendwie hinkriegen würde, schließlich fällt ja nach den Prüfungen die K13 im Unterricht weg und in dieser Zeit könnte man ja korrigieren. Ein Zugeständnis der SL in dieser Hinsicht war das Versprechen, das man dann nicht wie sonst üblich, zu Vertretungen herangezogen werden würde.

Meine Kollegin (allerdings ein alter LK-Deutsch-Hase, die aber schon auch immer recht lang für die Korrekturen braucht) hatte letztes Jahr aus persönlichen Gründen auch nur 3 Wochen Zeit- hat es aber geschafft. Sonderregelungen gab/gibt es leider nicht und da wir keine Korrekturtag haben, wurde dann der eine oder andere LK-Kollege, wenn es gar nicht mehr anders ging, mal einen Tag krank. (Meist ist es aber, wenn auch unter großem Zähneknirschen und diversen Nachtschichten, machbar.)

Beitrag von „Nuffi“ vom 11. August 2010 21:13

Hallo Mimmi!

Ich weiß nicht, wie deine familiären Verhältnisse sind...

Ich hatte in diesem Frühjahr 24 Abi-Klausuren und 5 Wochen Zeit, allerdings habe ich 2 Kleinkinder zu Hause, die mich nur am Feierabend (so ab 20.00 Uhr) etwas tun lassen. Für mich waren die 5 Wochen knapp, aber ich habe es trotzdem geschafft. Im kommenden Jahr wird es ähnlich aussehen, da habe ich aber nur 13 Klausuren, das geht besser. Ob die 2 Wochen reichen, kann ich so nicht sagen, finde es aber extrem knapp! Da darf dann keine Erkältung mehr dazwischen kommen... 😁

Beitrag von „mimmi“ vom 15. August 2010 15:19

Danke für eure Antworten und sorry, dass ich mich erst so spät wieder melde.

Habe mit ein paar Kollegen gesprochen und die sind genauso ratlos wie ich. Hätte ich einen LK mit < 10 Schülern, wäre das in der Zeit schon zu schaffen, aber nicht mit > 20...

Wenn also irgendjemand Tipps hat, wie man ohne Schlaf beschleunigt korrigiert, bin ich für alles Machbare dankbar... 😞

Und ich fürchte, mit "mal einen Tag daheimbleiben" wird es bei der Menge nicht getan sein. Aber da muss ich wohl irgendwie durch.... 😭